

INHALTSVERZEICHNIS

I.	EINLEITUNG	9
II.	DARSTELLUNG DER QUELLEN	12
III.	GESINDEGESETZGEBUNG	14
	1. Vorbemerkung	14
	2. Die Gesetzgebung vor 1740	14
	3. Die Gesindeordnung vom 24. September 1740	17
	4. Die Entwicklung zur Gesindeordnung von 1840	19
	5. Die Gesindeordnung vom 25. Februar 1840	22
	6. Zusammenfassung	23
IV.	DEFINITION	24
V.	SOZIALE HERKUNFT UND WANDERUNGSRADIUS	25
VI.	VERMIETUNG UND LOSKÜNDIGUNG	28
VII.	GESINDEMARKT	30
VIII.	DIE TERMINE DES GESINDEWECHSELS	37
IX.	ARBEIT	40
X.	KINDERARBEIT	48
XI.	LOHNVERHÄLTNISSE UND RANGFOLGE DES GESINDES	53
XII.	„FREIE ZEIT“	74
XIII.	„TROTZ UND WIDERSETZLICHKEITEN“	85
XIV.	HEIMATRECHTE	91
XV.	JÜTISCHES GESINDE	93
XVI.	SCHLUSS	95
XVII.	QUELLEN- UND LITERATURVERZEICHNIS	97
XVIII.	ANMERKUNGEN	105
	ANHANG	122
	1. Klage des Advocaten Holm aus Törning	123
	2. Gesindeordnung vom 24. September 1740	124
	3. Gesindeordnung vom 25. Februar 1840	127